

Einladung zur Funkaktivität rund um Brandenburg an der Havel.

Wir laden alle YL' und OM's zu einer kleinen Funkaktivität ein. Am [26.12.2021](#) in der Zeit von [10 Uhr](#) bis [22 Uhr](#) schaltet Mario, DO3JMK sein Funkgerät FT-847 auf den X-Repeater (Crossbandmodus) um.

Alle Funkfreunde sind herzlich eingeladen, ihr Funkgerät ebenfalls auf Crossband umzustellen und an der Funkaktivität teilzunehmen. Wir würden uns freuen wieder viele alte und neue Stimmen zu hören und sei es nur um ein frohes Weihnachten zu wünschen.

Wer es nicht mehr kennt und seine Bedienungsanleitung vom Funkgerät verlegt hat dem erläutere ich kurz wie es funktioniert und was das ist.

Als erstes nutzt dieser Funkbetrieb zwei Frequenzen. Auf der einen Frequenz sendet man und auf der anderen hört man. Kennt ihr bestimmt noch. So kann man auch mit der ISS funken.

Und wie geht es jetzt am 26. Dezember?

Du schaltest dein Funkgerät im 70cm Band auf die Frequenz 433.050 MHz. Das ist die Sendefrequenz. Und den zweiten VFO auf die Empfangsfrequenz und diese ist eine 2m Frequenz auf der 145.4875 MHz. Dort kann man jetzt zuhören.

Das hört sich wie Splitbetrieb an. Und genau dies ist es auch. In der Bedienungsanleitung vom Icom Funkgerät findet ihr nichts von Crossband, aber was von Split.

Aber auch mit einem „normalen“ Funkgerät funktioniert dies, wenn es zwei VFO's hat. Sogar die neue, von einigen gemiedene, Digitalfunktechnik kann diese Betriebsart. Denn schließlich können diese Funkgeräte auch Analogfunk.

Das Handsprechfunkgerät „Anytone“ kann durch längeres drücken der P2-Taste auf Analog umgestellt werden oder man ändert den Codeplug am Computer. Jeder so wie er es möchte.

Da Brandenburg ja kein 2m Analog-Relais mehr hat wollen wir uns mal wieder auf dieser Frequenz treffen.

Jetzt noch ein paar Technische Daten:

Betriebsart: **FM**

Sendefrequenz: **433.050 MHz**

Empfangsfrequenz: **145.4870 MHz**

26.12.2021 von 10:00 bis 22:00 Uhr

„Jedes Leben ist ein Experiment. Je mehr Du experimentierst, desto mehr lebst Du.“

— Ralph Waldo Emerson

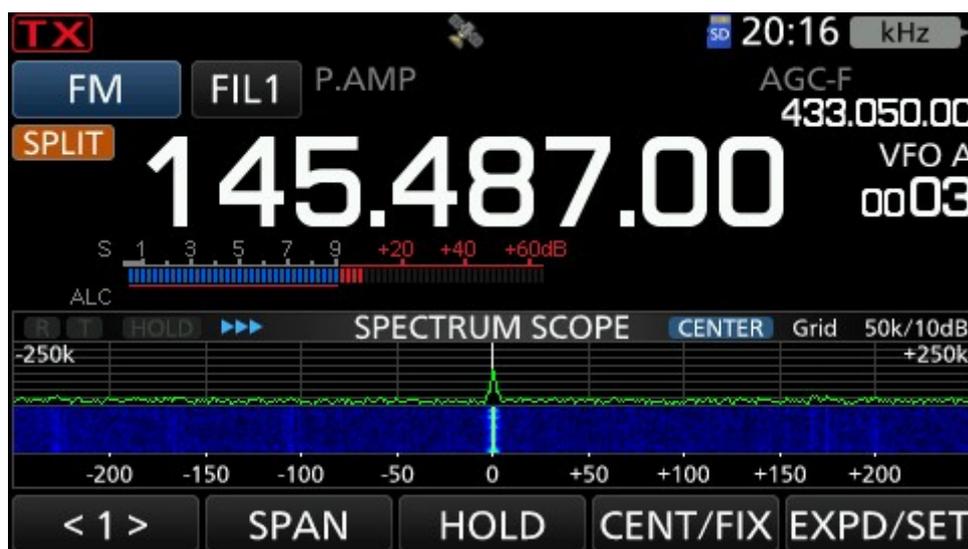
Jetzt zeige ich euch ein paar Bilder wie das bei einigen Funkgeräten aussieht und gebe ein paar Hinweise und Stichpunkte.



Dies ist das Funkgerät von Mario welche den Modus bereitstellt, wo die Frequenzen natürlich anders herum eingestellt sind. Ihr sendet auf der 433.050 MHz und hört auf der 145.48750 MHz.

Für die es nicht wissen, Mario und seine Dachantennen stehen in Kirchmöser. Wenn ihr kein großes Hindernis vor euch habt, sollte es schon klappen.

Bei dem Icom IC-705 (vielleicht auch bei den anderen) sieht die Anzeige so aus.



Die Sendefrequenz ist rechts oben und die Empfangsfrequenz im Zentrum. Aktiviert wird dies über die Taste FUNKTION → SPLIT (siehe gelbes Zeichen).

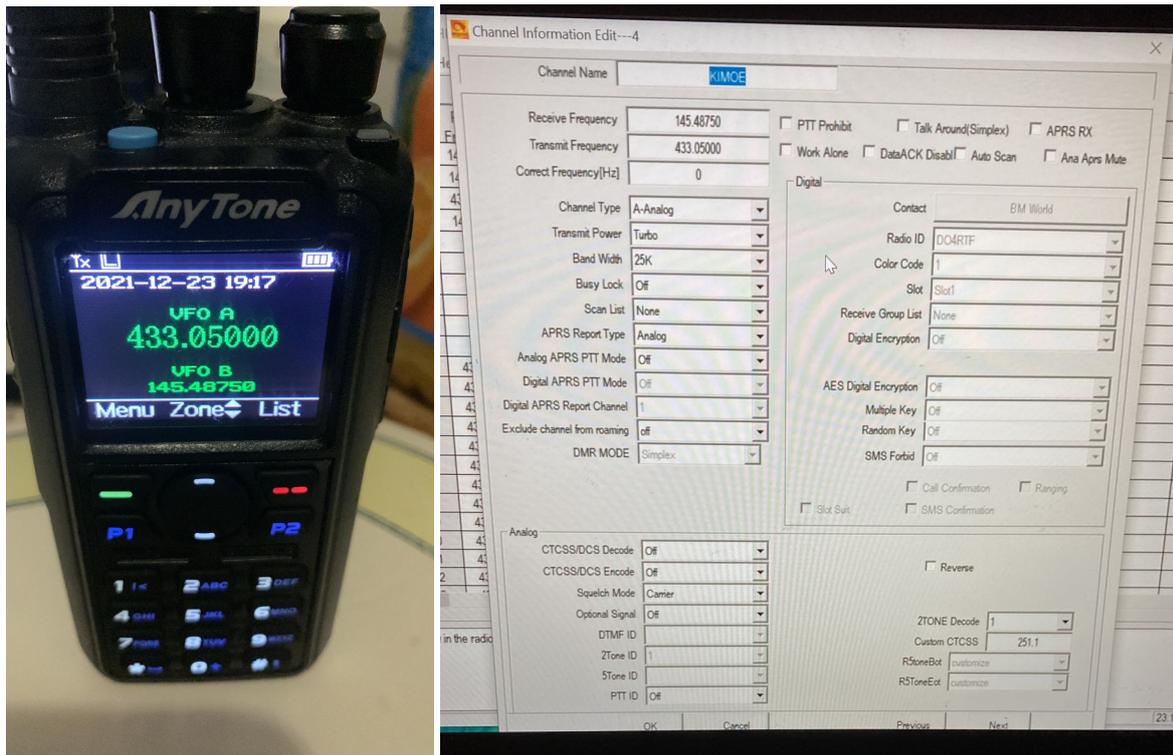


Zwischen den beiden VFO's wechselt man durch den Tipp auf den VFO im Display. Über die Softtaste A/B kann man zwischen den VFO'n hin- und herschalten und die jeweilige Frequenz einstellen. Man achte auf den Buchstaben hinter VFO.



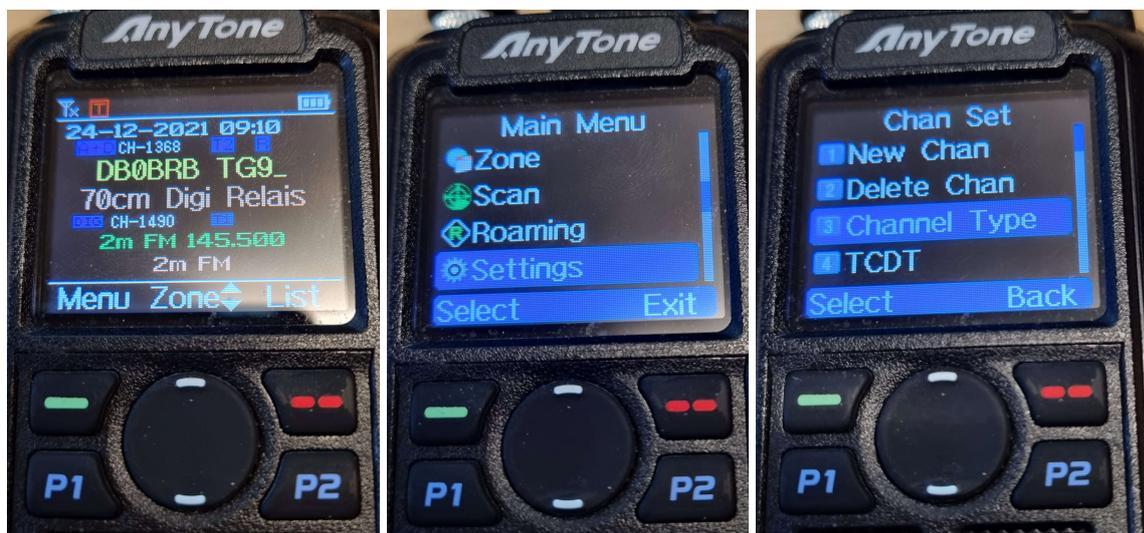
Die Frequenz einstellen sollte bekannt sein.

Eine weitere Lösung ist das DMR – Handsprechfunkgerät ANYTONE.



Auch hier sind die zwei VFO'n einzustellen. Im Codeplug ist die jeweilige Sende- und Empfangsfrequenz einzustellen. Und natürlich einer Zone zuzuweisen.

Oder ihr macht das am Gerät. Aber Achtung, nach dem Aus- und wieder einschalten geht das Funkgerät wieder auf die alte Einstellung zurück. Das habt ihr so in euren Codeplug eingestellt. Ist also kein Fehler. Aber das übt den Umgang für den nächsten Urlaub.



Als ersten auf P2 lange drücken. Damit wechselt ihr in den Analogbetrieb. Wählt über Settings den Channel Typ (natürlich A-Analog) aus.



Jetzt seht ihr unter dem Datum ein ANA stehen. Über die Zifferntasten könnt ihr jetzt die Frequenz eingeben. Egal welche von den beiden.



Durch kurzes drücken der P1 Taste wechselt ihr zwischen den beiden VFO'n. Der Eintrag wird jetzt größer dargestellt. Und hier genau das gleiche wie beim VFO- A eingeben. Nur jetzt die andere Frequenz.



Wenn ihr oben die Empfangsfrequenz (2m) eingestellt habt, muss unten die 70cm Sendefrequenz stehen. Sonst sendet ihr auf der Empfangsfrequenz. Dann solltet ihr durch kurzen Druck auf P1 umschalten. Das ist eigentlich auch schon alles.

Und nicht vergessen. Wenn ihr wieder ausschaltet ist alles wieder weg. Deshalb ist es wohl die bessere Lösung ihr schreibt ein neues Codeplug oder stellt das Funkgerät eingeschaltet in die Ladeschale. Dann verpasst ihr auch kein QSO, Hi.

Achso, natürlich geht das auch mit anderen Geräten oder auch mit zwei einzelne Funkgeräte.



TH-F7

Und nochmal, alle Funkfreunde sind herzlich eingeladen und wir freuen uns über jeden Funkkontakt. Eine strenge Rundenführung gibt es nicht. Ihr wisst alle wie man funkt. Lasst nur etwas Pause zwischen den Durchgängen Hi.

Dank an Mario, DO3JMK für die Aktivierung.

73, Lutz DL1RLB